

*Nur einmal machte man mich sprachlos.
Es war als mich jemand fragte:
„Wer bist du?“
Khalil Gibran*



Lebensgrund - Newsletter 28 / Juli 2014

Liebe Weggefährtinnen, Weggefährten und Interessierte an unserer Arbeit,

„Wissen Sie, wer Sie sind?“

hat mich vor einigen Wochen eine demente Mitbewohnerin völlig unerwartet gefragt, als ich zu Besuch bei meinem Vater war. Ich stutzte und gab dann zur Antwort: „Manchmal weiss ich dies wirklich nicht so genau..!“ Und wir mussten beide lachen. Menschen, die sich selbst abhandeln zu kommen scheinen: wachsen sie unter Umständen in eine grössere Wahrheit hinein als wir mit unserem Verstandeswissen meinen? Welche heilige Geistkraft in ihnen bringt solch treffende und wesentliche Fragen hervor? Fragen, die uns sprachlos machen – so einfach sie scheinen, so gross sind sie, oft vielleicht grad eine Nummer zu gross für uns...?!

Am Abend nach meinem Besuch haben wir uns daheim darüber unterhalten, warum uns diese einfache Frage so in Verlegenheit bringen kann. Manchmal scheint es einfacher, darauf eine Antwort zu finden in Zeiten, in denen alles rund läuft. In der Krise, wenn Schicksalsschläge uns treffen, sicher Geglauhtes ins Wanken gerät – eine Beziehung geht in die Brüche, der Verlust einer geliebten Arbeit durch Pensionierung, ein naher Mensch stirbt – werden wir im Kern unserer Identität geprüft. Wir verlieren leicht den Boden unter den Füßen, auch unseren inneren Boden, auf dem wir stehen und uns noch bis vor kurzem sicher verwurzelt glaubten. Wer bin ich, wenn alles, worauf ich mich bisher verlassen habe, plötzlich nicht mehr trägt? Diese Frage erscheint zunächst überraschend.

In Wahrheit flüstert es aber in uns unablässig „Wer bist du? Wer bist du?“ Nennen wir „es“ meine innere Stimme, das Geheimnis meines Lebens, die göttliche Gegenwart in mir, mein wahres Selbst – wie auch immer. Ich denke, diese innere Stimme meint es gut mit uns. Es ist eine Stimme der Liebe, die durch die Aufs und Abs unseres Lebens immer wieder in einen inneren Dialog mit uns tritt. Und vielleicht suchen wir sie und können nicht von ihr lassen, weil wir sonst nicht „ganz“ sind, ähnlich wie es in folgendem Liebeslied aus der Schweiz heisst:

Du fragsch mi, wär i bi,
du fragsch mi, was i cha.
Möchtsch wüsse, gäll, werum i di
nid us den Ouge lah.

I weiss nid, wär i bi,
i weiss nid, was i cha.
Weiss nume-n es zieht mi zue der hi,
i cha nid vo der lah.*

Und was i gseh i dir,
das find i ou i mir;
drum lieb i di, drum lieb i mi,
damit i ganz cha sii. **

Manchmal helfen Zeiten der Distanz von alltäglichen Verpflichtungen, diesem inneren Liebes-Dialog wieder mehr auf der Spur zu sein. Vielleicht birgt gerade die aktuelle Ferienzeit die Chance, zu entdecken, welche Träume Sie Ihrem Leben noch schulden, um die Person zu werden, die in Ihnen angelegt ist und auf Entfaltung wartet.

Mit herzlichem Gruss

Antoinette Brem und Barbara Lehner

Liedstrophen: * von Hans Zulliger, ** von Corinne und Tobias Denzler

Rückmeldungen auf diesen Newsletter bitte auf: welcome@lebensgrund.ch
I like: Ihr findet uns auch auf Facebook: www.facebook.com/lebensgrund.ch

Ausblick auf einige Kurse und Veranstaltungen: (das ausführliche Jahresprogramm finden Sie auf www.lebensgrund.ch/Kurse, Infos bei welcome@lebensgrund.ch oder 041 310 98 51)

- ☀ **Reifen und wandeln zum Kern deines Wesens: 24 oder 36 Stunden Solozeit in der Natur**, zum Innehalten und Kraft tanken, Bündner Berge, 18. - 22. August 2014 .
- ☀ **Die Wolken teilen.** Einführung u. Vertiefung Shibashi Qi Gong, Kloster Kappel, 22. – 24.08. 2014
- ☀ **In Herbstfarben leuchten.** Jahresweggruppe zur Spiritualität des Älterwerdens, Seminarhaus Bruchmatt, Luzern. Beginn: 5. Sept. 2014
- ☀ **Bergkraft * Stille * Lebensinn.** Unterwegs auf Urner Höhenwegen. Naturzeit und Gemeinschaft. Frauenseminar. 11. - 15. Sept. 2014
- ☀ **Neu: Die Kraft der Präsenz. Tage in Stille mit Kurzimpulsen, Shibashi und Sitzmeditation.** Für Menschen, die schon länger mit Shibashi unterwegs sind, Seminarhaus Bruchmatt, Luzern, 19./20. Sept. und 5./6. Dez. 2014
- ☀ **In der Klarheit liegt Kraft.** Systemische SELBST-Integration nach Langlotz, Seminarhaus Bruchmatt, Luzern. Nächste Termine: 19. – 21. Sept. 2014 oder 12. – 14. Dez. 2014
- ☀ **Das Herz ist nicht dement.** Trauer und Kraftquellen in der Begleitung von Menschen mit Demenz, St. Agnes Luzern, 22. Sept. 2014
- ☀ **Neu: Ausbildung zur Fachperson für Trauerrituale und Abschiedsfeiern**, in Luzern. Beginn: 14. – 16. Nov. 2014
- ☀ **Trauerseminar: Mit dem Verlust leben lernen - im Abschiednehmen Trost, Klarheit und Lebensmut finden**, in Luzern, Nächster Termin: 21. – 23. Nov. 2014
- ☀ **Bewegt Stille werden. Shibashi im Advent.** Lassalle-Haus, Edlibach, 5. – 7. Dez. 2014
- ☀ **Care for Carers: Ein Tag für mich.** Mit Energy Greeting Qi Gong, Seminarhaus Bruchmatt Luzern, 10. Dez. 2014
- ☀ **Begleitung durch die Landschaften der Trauer**, 13-monatiger Lehrgang mit Zertifikatsabschluss, in Luzern. Start Lehrgang 2015: 23.-25. März 2015.